

Frau Nationalrätin
Gabriela Suter
Bollweg 4
5000 Aarau

Lauterbrunnen, 16. April 2024

**Offener Brief an Frau Nationalrätin Gabriela Suter:
„Warum verweigern Sie das Gespräch?“**

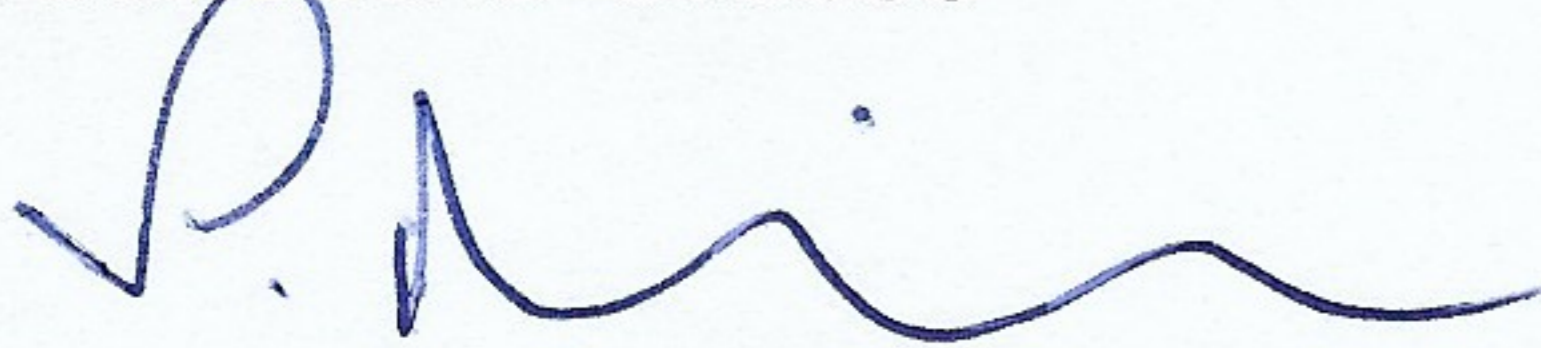
Sehr geehrte Frau Nationalrätin Suter

Nachdem Sie das Klimapapier des SRC (www.src.guide) auf üble Weise zerrissen haben, schlagen wir Ihnen am 26. Februar 2024 vor, dass wir uns mit unseren jeweiligen Wissenschaftlern treffen und unsere (offiziellen) Daten mit Ihnen und Ihren Experten diskutieren. Sie haben eingewilligt und wir haben Sie seither mehrfach angeschrieben und um Terminvorschläge gebeten, letztmalig am 2. April 2024. Ohne Reaktion Ihrerseits.

Offensichtlich hat Sie, wohl angesichts der jämmerlichen Daten Ihrer selbsternannten Experten, der Mut verlassen, sich mit uns zu treffen. Denn im Gegensatz zu unseren Daten sind die Ihren wertlos. Wer immer noch behauptet, dass mit den heute zur Verfügung stehenden erneuerbaren Energien eine sichere Energieversorgung möglich ist, ist entweder ignorant oder lügt, um möglicherweise im Rahmen von Firmenbeteiligungen persönlichen Vorteil zu Lasten des Schweizer Volkes zu ziehen.

Wir werden unsere Daten konsequent Politikern und einer breiteren Öffentlichkeit zur Kenntnis bringen, damit endlich klar wird, dass auf absehbare Zeit nur Gas, Kernenergie und ggf. Wasserkraft eine stabile und resiliente Energieversorgung sicherstellen. Das Schweizer Volk muss zur Kenntnis nehmen, dass sie von Politikern wie Ihnen in die Irre geführt worden sind und werden. Wir erlauben uns, diesen Brief öffentlich zu machen, damit auch Ihre Wählerinnen und Wähler erkennen können, wes Geistes Kind Sie sind.

Freundliche Grüsse



Dr. Stephan Rietiker
Präsident Pro Schweiz

Thesenpapier zur Zukunft der Schweizer Stromversorgung ist abrufbar:
<https://proschweiz.ch/ideologiefreie-diskussion-ist-dringend/>